

Reisen zur Begegnung in Partnerstädte

Austausch Der Verein Städtepartnerschaft Schwäbisch Gmünd lädt nach Székesfehérvár und Antibes ein.

Schwäbisch Gmünd. Mit der Bahn geht es vom 17. bis 22. August nach Székesfehérvár in Ungarn, Gmünds Partnerstadt seit über 30 Jahren. Dort erwartet die Reisenden ein reichhaltiges kulturelles Programm mit Begegnungen mit den ungarischen Freunden, einem Empfang im Rathaus und Ausflügen nach Veszprém, der europäischen Kulturhauptstadt 2023, sowie Aktivitäten rund um den ungarischen Nationalfeiertag am 20. August.

Die Kosten für Bahnreise und Unterbringung im Hotel DZ betragen etwa 450 Euro (EZ gegen Aufpreis möglich). Ansprechpartnerin für Ungarn ist Nicole Prandel (prandel@staedtepartnerngmuend.de).

Reise nach Antibes

Die zweite Begegnungsreise führt vom 1. bis 6. September nach Antibes an der Côte d'Azur, mit der Gmünd seit über 45 Jahren eine Städtepartnerschaft pflegt. Dort gibt es Gelegenheit zu Begegnungen mit den französischen Freunden sowie zu Ausflügen mit dem Boot oder dem Fahrrad in die nähere Umgebung der Stadt, die stolz auf ihre Jazzmusikszene und die Spuren, die Picasso dort hinterlassen hat, ist. Die Kosten für die Anreise (mit der Bahn oder dem Minibus) sowie Unterbringung im Hotel (DZ) betragen rund 450 Euro. Ansprechpartnerin für Antibes ist Jennifer Lyons (lyons@staedtepartnerngmuend.de).

Weitere Informationen zu den Begegnungsreisen auf der Homepage des Vereins (www.staedtepartnerngmuend.de) sowie in der Facebook-Gruppe (www.facebook.com/groups/staedtepartnerngmuend/). Der Verein und die Partnervereine freuen sich über zahlreiche Mitreisende, und auch neue Gesichter.

Anmeldung: Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 8. März. Interessierte können sich formlos per E-Mail an den Verein unter anmeldung@staedtepartnerngmuend.de anmelden. Homepage: www.staedtepartnerngmuend.de